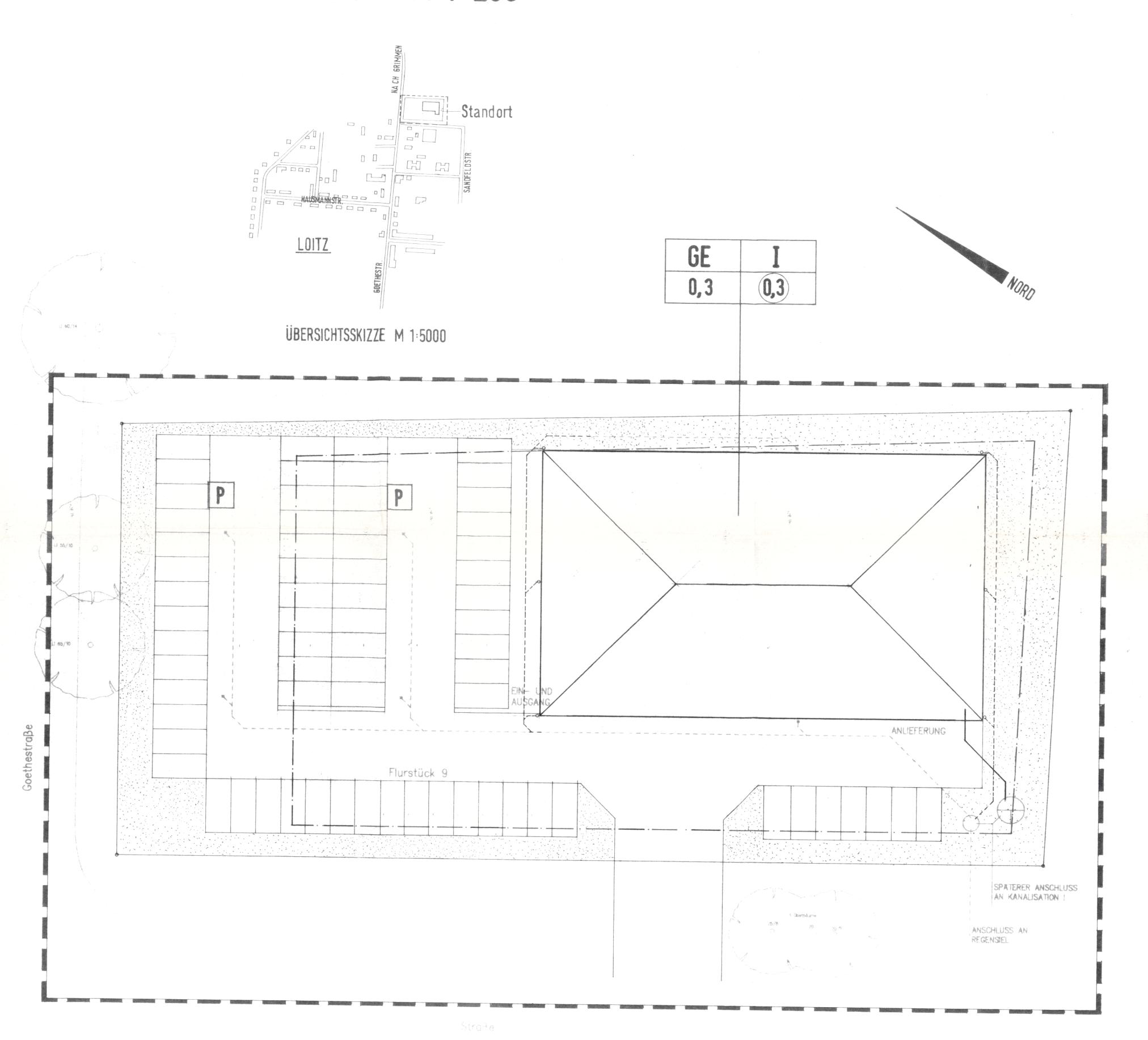
VORHABEN- UND ERSCHLIESSUNGSPLAN DER STADT LOITZ NR. 1/1991

TEIL A - PLANZEICHNUNG M 1:200



ZEICHENERKLÄRUNG

I. FESTSETZUNGEN :

GEWERBEGEBIET Grundstücksgröße Bebaute Fläche Geschoßfläche GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ zul. 0,8 (1.053, 64 m^2 : 3.570, 43 m^2 = 0,29)

GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ zul. 2,4 (1.053,64 m²: 3.570,43 m²= 0,29)

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

---- BAUGRENZE

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

PRIVATE GRÜNFLÄCHEN

GRENZE DES BAULICHEN GELTUNGSBEREICHES

II. DARSTELLUNG OHNE NORMCHARAKTER

• VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZEN

Fl.stk.9 FLURSTUCKBEZEICHNUNG

KUNDENPARKPLÄTZE

SCHMUTZWASSERLEITUNG ---- REGENWASSERLEITUNG

STRASSENQUERSCHNITT M 1:5 (BESTAND)

LÄNGSFUGE

> 180 mm BETON 1 LAGE ÖLPAPIER 200 mm KIESPOLSTER AUFFÜLLUNG

TEIL B - TEXT

Verfahrensvermerke

Satzung der Gemeinde Loitz über den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 1 für das Gebiet "Ortsausgang an der B 194 nach Grimmen"

Aufgrund des § 246 a Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGB1. I S. 2253), zuletzt geändert durch Anlage I Kapitel XIV Abschnitt II Nr. 1 des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 in Verbindung mit Artikel 1 des Gesetzes vom 23. September 1990 (BGB1. 1990 II S. 885 1122), wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 20.12.90 und mit Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde folgende Satzung über den Vorhaben und Erschließungsplan Nr. 1 für das Gebiet "Ortsausgang an der B 194 nach Grimmen", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B)

1. Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Behörde ist gemäß § 246 a Abs. 1 Satz Nr. 1 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 3 BauZVO beteiligt worden. (Ort , Datum, Siegelabdruck) 501 LO/2 (Unterschrift)

Loitz, den 07.03.91

Der Bürgermeister/Oberbürgermeister 2. Die von der Planung betroffenen Bürger sind beteiligt worden. (Ort, Datum, Siegelabdruck)

Loitz, den 07.06.91

(Unterschrift) WeWV Der Bürgermeister/Oberbürgermeister

3. Die von der Planung berührten ben vom zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden. (Ort, Datum, Siegelabdruck) (Unterschrift)

Loitz, den 07.06.91

Der Bürgermeister/Oberbürgermeister 4. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange am geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden. (Ort, Datum, Siegelabdruck)

Loitz, den 07.06.91

Der Bürgermeister/Oberbürgermeister

5. Der katastermäßige Bestand am Der katastermäßige Bestand am ______, sowie die geometrischen Festlegungen der _____ neuen städtebaulichen Planung werden als richtig be-

(Ort, Datum, Signiasieruckemiessungs- u.(Unterschrift) Grundbuchamt Demmin

6. Der Vorhaben- und Erschließungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde am 21.05.91 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Vorhaben- und Erschlieβungsplan wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom 20. 12.90 gebilligt. (Ort., Datum, Siegelabdruck)

Loitz, den 07.06.91.

Der Bürgermeister/Oberbürgermeister

7. Die Genehmigung dieses Vorhaben- und Erschließungsplans, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 10.07.91 . Az.: ____ mit Nebenbestimmungen und Hinweisen - erteilt.

(Ort, Datum, Siegelabdruck) Loitz, den 12.07.91

(Unterschrift)

Bürgermeister/Oberbürgermeister 8. Die Nebenbestimmungen wurden durch den satzungsändernden Beschluß der Gemeindevertretung vom 21.05.91 erfüllt, die Hinweise sind beachtet. Das wurde mit der Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom 1007,91 bestätistion

(Ort, Datum, Siegelabdruck) Loitz, den 12.07.91

(Unterschrift)

Der Bürgermeister/Oberbürgermeister 9. Die Vorhaben- und Erschließungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt. (Ort, Datum, Siegelabdruck)

Loitz, den 12.07.91

(Unterschrift) Der Bürgermeister/Oberbürgermeister

10. Die Erteilung der Genehmigung des Vorhaben- und Erschließungsplans sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 05.03.37in Loitz ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§§ 44, 246 a, Abs. 1 Satz 1 Nr. 9 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist am 12.0791 in Kraft getreten. (Ort, Datum, Siegelabdruck)

Loitz, den 07.06.91

(Unterschrift)

Der Bürgermeister/Oberbürgermeister